



4

Heinz Fuchs:
Als Mitglied der Schulkommission besuchte er die Klassen des Sunnegrund 5



11

Jacqueline Jauch:
Von Mensch zu Mensch



14

Ruedi Kohler:
Komplettes Interview mit dem Projektleiter Bauherr des Dreiklang



16

Margrit Anliker Schlumpf:
Wird als Religionslehrperson verabschiedet



29

Michelle Bärlocher:
Erturnte sich den dritten Platz im Steinbock-Cup



Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Auf und davon

Die Sommerferien stehen vor der Tür, wir zählen die Stunden bis sie endlich da sind: Ferien! Davon fahren, sich vom Wind treiben lassen, die Wolken berühren, in der Stille durchatmen, über Baumspitzen streifen und einen atemberaubenden Ausblick geniessen...Fliegen! Ob man es wirklich erlebt oder sich nur entsprechend fühlt, wenn man so richtig in den Ferien angekommen ist, ist eigentlich egal. Wir wünschen Ihnen viele unbeschwerte und erholsame Tage.



Liebe Leserinnen, liebe Leser
Wechsel sind abermals angesagt! Von der Arbeitswelt in die Ferienwelt, vom Kindergarten in die Schule. Neue Lehrpersonen, evtl. eine neue Klasse. Oder sogar von der Schule in die Berufswelt? Was kommt auf mich zu? Sie fahren in die Ferien? Dann steht Ihnen der Wechsel in die andere Welt nur temporär bevor, denn die Rückkehr zur Arbeitswelt ist schon vorbestimmt und meist ja auch nicht sehr schlimm. Laut einer Umfrage gaben 73 Prozent aller Befragten an, sich mit ihren Arbeitskolleginnen und -Kollegen hervorragend zu verstehen und dass dies der Hauptgrund sei, warum sie ihre Arbeit mögen. Deshalb: Schöne Ferien, bevor Sie gerne wieder davon zurück kehren.

Urs Nussbaumer

Wie wird das Sommer-Wetter?

Ein Thema, das schier unerschöpflich ist, ist das Wetter. Kaum jemand, der sich diesem trivialen und doch alles überspannenden Thema entziehen kann. «Alle reden über das Wetter, aber keiner tut etwas dagegen», sagte einst Mark Twain, der amerikanische Schriftsteller. Erheblich wichtig ist das Wetter nicht nur für belanglose Gespräche, sondern für die Festivals und Open Airs, die im Juli und August so richtig Hochsaison haben. Hier eine Wetterprognose, die auf dem Hundertjährigen Kalender basiert.

Dem Steinhausener **Waldstock Open Air Spektakel**, das vom 27. bis und mit 29. Juli stattfinden wird (siehe Seite 30 – 31), prognostiziert der Kalender zuerst Donner und Regen, und als Schlussbouquet für den Sonntag versöhnlich noch sehr warme Temperaturen.

Wer vorhat, nach **Frauenfeld** (6. – 8. Juli) zu reisen, der kann die Gummistiefel getrost zu Hause lassen, es ist trockenes Heuwetter angesagt, einzig der Sonn-

tag könnte noch eine kühle Erfrischung von oben bringen.

Das **Openair St. Gallen** findet vom 28. Juni bis 1. Juli statt. Diesem Festival beschert der Hundertjährige Kalender am meisten Sonnenschein und Wärme und keinen Tropfen Regen. Klug gewählt!

Gampel im Wallis, wo jedes Jahr etwa 80'000 Jugendliche und Junggebliebene unter freiem Himmel feiern, setzte das diesjährige Openair vom 16.–19. August an. Leider werden unschöne Tage vorhergesagt, hoffentlich nur wettertechnisch.

Zu guter letzt hat das **Gurtenfestival**, das diesen Sommer vom 12. bis 15. 7. Besucherströme anzieht, leider auch nicht mehr Wetterglück. Der Freitag, der 13. verheisst als einziger Tag schön und warm zu werden.

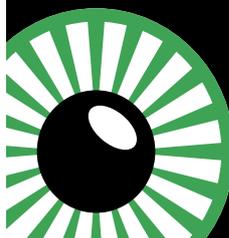
Wie man so schön sagt: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur falsche Kleidung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer.

Romy Beeler

Gemeinde	3, 9, 13 – 15, 17 32, 34, 35
Schule	4, 8, 19
Vereine	5, 6, 10, 12, 18, 22, 27 – 31
Musikschule	7, 23, 24
Ref. Kirche	20, 26
Pfarrei	16
Portrait	11
Rätsel	26
Gewerbe	33
Agenda	36



Herausgeber: Steinhauser Aspekte
 Urs Nussbaumer
 www.aspekte.ch
 redaktion@aspekte.ch
 Auflage: 4500 Exemplare
 Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
 Romy Beeler (RB)
 Red.-Schluss
 Sept.-Ausgabe: 10. August 2012
 Druck: Druckerei Ennetsee
 Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG



ATELIER S&G
 SICHTBARE KOMMUNIKATION

BESCHRIFTUNG
 WERBETECHNIK
 DIGITALDRUCK

6330 CHAM, 041 749 10 40, WWW.ATELIER-SG.CH

Aus dem Rathaus



Beitrag Zuger Trophy

14.06.2012 | Gemeinderat

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Zuger-Trophy mit einem einmaligen Beitrag von Fr. 2'000 für die Erneuerung und den Ausbau der Infrastruktur – neue Zeitmessgeräte und ein Transportanhänger – zu unterstützen. Daneben erhält der Sportverein Carpediem als Trägerverein der Zuger-Trophy für den Betrieb des Etappenstandorts Steinhausen einen regulären Jahresbeitrag von Fr. 2'000.



running | walking | nordic-walking | snowshoe | langlauf



mountainbike | rennvelo | inlineskate

Sonntagsverkäufe im Dezember

31.05.2012 | Gemeinderat

Der Gemeinderat hat gestützt auf § 5 Abs. 2 des Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetzes für zwei öffentliche Ruhetage die generelle Öffnung der Verkaufslöke bewilligt. Es handelt sich um den Samstag, 8. Dezember und den Sonntag, 23. Dezember 2012, jeweils 10.00 bis 17.00 Uhr.

Dreiklang – Wohnen Einkaufen Begegnen

Mehr Raum für Wohnen im Alter dank zusätzlichem Geschoss

Der Gemeinderat von Steinhausen nimmt Impulse aus der Bevölkerung zur geplanten Zentrumserweiterung «Dreiklang» ernst. Er beschliesst, bei der Neugestaltung des Steinhäuser Zentrums einen Teil des Gebäudes auf dem Grundstück 61 um ein Geschoss aufzustocken, damit mehr Alterswohnungen erstellt werden können.

An der öffentlichen Orientierung zum Projektierungskredit vom 7. November 2011 votierten einzelne Stimmen für ein Hochhaus auf dem Grundstück 61, um so zusätzliche Alterswohnungen erstellen zu können. Die Projektleitung hat das Anliegen betreffend Anzahl Geschosse aufgenommen und die Generalplaner beauftragt zu prüfen, ob Zusatzgeschosse aus städtebaulicher Sicht möglich wären. Gleichzeitig berechnete das Büro für Bauökonomie die Kosten für diese Projektänderung.

Forderung der Alterskommission erfüllt

Auf diesen Grundlagen hat der Gemeinderat Steinhausen jetzt beschlossen, auf dem südlichen Teil des Grundstücks 61 ein zusätzliches Geschoss zu planen. Zudem wird dieses Gebäude um eine Achse gegen Norden verbreitert, um so nochmals mehr Wohnungen zu erhalten. Da sich während der Projektierung herausgestellt hat, dass einige Wohnungen zu Gunsten von allgemeinen Räumen wegfallen werden, kann mit dieser Projektänderung sichergestellt werden, dass mehr als die von der Alterskommission geforderten 30 Wohnungen erstellt werden können.

Städtebaulich verträglich

«Aus Städtebaulicher Sicht ist diese Projektänderung gut verträglich und die bessere Ausnutzung zu Gunsten der Alterswohnungen absolut sinnvoll», erklärt Ruedi Kohler, Projektleiter Bauherr. Die Kosten für diese Änderungen betragen gemäss Schätzung Fr. 2'090'000. Somit würden sich die Erstellungskosten neu auf Fr. 53'900'000 belaufen.

Das Generalplanerteam wird diese Änderung nun in die Projektierung aufnehmen. Die Steinhäuser Bevölkerung wird wie vorgesehen Ende 2013 über den Baukredit und über den Bebauungsplan abstimmen können.





Was macht eigentlich die Schulkommission?

Bericht der aktuellen Schulkommissionsmitglieder

Der Gemeinderat nimmt als oberste Schulbehörde der Gemeinde die Steuerung und Aufsicht der Schule wahr (strategische Führung). Die Schulkommission (SK) ist eine beratende Kommission des Gemeinderats und somit Teil dieser strategischen Führung, welche insbesondere die Aufgabe hat, unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben (wie z.B. das vom Bildungsrat beschlossene Rahmenkonzept «gute Schulen») Rahmenbedingungen für die Qualitätsentwicklung innerhalb der gemeindlichen Schulen zu schaffen. Damit setzt die strategische Führung im Wesentlichen den Rahmen für die langfristige Entwicklung und Kursbestimmung der Schule.

Zusammensetzung und Funktion der Schulkommission

Die Mitglieder der SK werden entsprechend der politischen Zusammensetzung des Gemeinderates gewählt, wobei die Eltern schulpflichtiger Kinder angemessen vertreten sind, damit die SK als bürger-nahe Fachkommission in ihrer Arbeit die Optik der Eltern und Schulkinder berücksichtigen kann. Zudem gehören der SK die Schulpräsidentin, der Rektor sowie eine Vertreterin der Lehrerschaft an, wobei die Schulpräsidentin kraft ihres Amtes ein wichtiges Verbindungsorgan zwischen Gemeinderat, SK und Schulleitung ist.

Entsprechend ihrer Funktion als strategische Führung richtet die SK ihr Augenmerk vor allem auf die Führung und Entwicklung der Schule als Ganzes sowie auf die Umsetzung von Projekten und Prozessen und nicht auf die einzelnen Lehrpersonen

und deren Unterricht. Zwecks Weiterbildung und Erfüllung ihrer Aufgabe führt die SK interne Workshops durch und nimmt an kantonalen Tagungen zu aktuellen Schulthemen teil. Zudem verfolgt die SK das Ziel, sich laufend über den Schulbetrieb, die Schulkultur und den Entwicklungsstand der Schule Steinhausen zu informieren.

Schulbesuch im Sunnegrund 5

Zur Erreichung dieses Ziels wird von den Mitgliedern der SK, in Begleitung der Schulpräsidentin und des Rektors, unter anderem jedes Jahr ein Schulhaus während eines Tages besucht. Dieser Tag wird vom zuständigen Mitglied der SK und der jeweiligen Schulhausleitung vorbereitet. Es werden im Voraus klare Fragestellungen formuliert, wobei ein sorgfältig strukturiertes Programm der SK Gelegenheit bietet, einen vertieften Einblick in die Arbeitsweise der Lehrerschaft und deren Projekte zu erhalten. Ferner eröffnet dieser Tag den Mitgliedern der SK und den Lehrpersonen die Möglichkeit, sich gegenseitig kennen zu lernen. Dieses Jahr galt dieser Besuch dem «Sunnegrund 5». Dabei bot sich der Schulleitung und den Lehrpersonen die einmalige Gelegenheit, den Mitgliedern der SK Informationen zu individualisierten Lehr- und Lernformen zu vermitteln. Die Mitglieder der SK konnten zudem auch konkret die Partizipation von Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen der sogenannten integrativen Sonderschulung miterleben.

Die Schule Steinhausen weist bereits heute sehr gute Rahmenbedingungen auf, um eine hohe Qualität der Bildung anzubie-

ten. Dennoch gilt es zu beachten, dass die Schule aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung mit vielfältigen Aufgaben und Fragen konfrontiert ist und sein wird (wie z.B. der grossen Heterogenität der Lernenden). Die SK ist sich dieser Herausforderung bewusst und wird demzufolge auch in Zukunft ihre Verantwortung wahrnehmen und bestrebt sein, die Schule und insbesondere die Lehrpersonen bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben zu unterstützen, damit diese weiterhin ausgezeichnete Arbeit zu Gunsten unserer Steinhauser-Kinder und Jugendlichen leisten können. Allerdings darf eines nicht vergessen werden: eine gute Schule mit einer hohen Bildungsqualität erfordert ein koordiniertes Zusammenwirken aller Beteiligten, nämlich von Schule, Behörden und Eltern.

Marlen Hausheer-Elsener
Heinz Fuchs
Adriano Margiotta
Markus-Peter Rüedi



Heinz Fuchs, Mitglied der Schulkommission, beim Schulbesuch im Sunnegrund 5.

Tagesausflug der Jahrgängerinnen und Jahrgänger

1934

nach Engelberg
Mittwoch, 18. Juli 2012

Auskunft:
Karl Arnold 041 741 27 84
Wally Bucher 041 740 08 82

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen

SW Spezialbau AG

Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81



Vereine

Achtung Korrektur

Im Artikel in der letzten Aspekte zur neuen Stufe für 5 – 7 jährige Kinder von Jungwacht und Blauring Steinhausen haben wir verschiedene Zeiten angegeben. Wir möchten uns für dies herzlich entschuldigen und wollen hier noch einmal die richtigen Informationen zusammenfassen:

Wer:	5-7 jährige Kinder	Ansprechperson:	Alex Kälin
Wo:	Abwechslungsweise Steinhauser Dorfplatz Steinhauser Waldhütte	Mobil:	077 446 59 71
Wann:	Einmal pro Monat Samstagnachmittag 13.30 – 15.30 Uhr	Mail:	jublino@jungwacht-steinhausen.ch

1. Schnupperstunde
Samstag, 08.09.2012
13.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Dorfplatz

2. Schnupperstunde
Samstag, 15.09.2012
13.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Dorfplatz

3. Schnupperstunde
Samstag, 22.9.2012
13.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Waldhütte

Wir freuen uns auf einen tollen Start ins Jublinoleben. Das Julino – Leitungsteam

Kathrin Huber



Alex Kälin



Kevin Hug



Susanne Huber



Sarah Späni



Florian Zumstein



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

**Praxis für Fusspflege
und Massagen**

Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Vereine



Frauengemeinschaft

Englisch- und Spanischkurse

Wer hat Lust die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiter zu fahren?

Wir starten wieder ab Mitte September. Unter www.fg-steinhausen.ch Jahresprogramm erfahren Sie die weiteren Details zu den einzelnen Kursen.

Auskunft bei Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

Digitale Fotografie und Bildbearbeitung

Theorie der digitalen Fotografie; Umgang mit digitalen Bildern (Bildformate, Bilder zuschneiden, gestalten, Auflösung und Grösse ändern, Übernahme aus dem Internet); Vorbereitung für Ausdruck, Präsentationen, Karten und Fotobücher. Sie arbeiten mit Bildbearbeitungsprogrammen (teilweise online) und im Word.

Daten Montag, 27.8. und 3./10./17.9.2012
Zeit 18.30 – 21.00 Uhr
Ort Informatikzimmer 113 Schulhaus Feldheim 1
Leitung André Landtwing, Cham
Kosten Mitglieder Fr. 100.– Nichtmitglieder Fr. 125.– exkl. Kursunterlagen
Anmeldung bis 17.8. an Anita Pfister
Tel. 041 740 29 68
www.fg-steinhausen.ch

Kleine Panne am Auto... ...und wie Frau sich selber helfen kann.

Sie wollen Ihr Auto besser kennenlernen, wissen wie man das Öl auffüllt, Schneeketten montiert, die Batterie überbrückt oder wie man ein Rad wechselt? Dieser Kurs vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um solche Dinge selbst in die Hand zu nehmen.

Datum Mittwoch, 12.9.2012
Zeit 19.00 – 21.00 Uhr
Ort Reparaturwerkstatt Roly Nagel Chollerpark, Sumpfstrasse 15 Steinhausen
Leitung Roly Nagel
Kosten Mitglieder Fr.10.– Nichtmitglieder Fr.15.–
Anmeldung bis 5.9. an Gaby Krienbühl
Tel. 041 740 18 16
www.fg-steinhausen.ch

wohnerüberbauung goldermatten
willkommen zu steinhausen
www.maechler-toengi.ch tel. 041- 785 40 10

zu verkaufen
attraktive 4 1/2 - 5 1/2 zimmer eigentumswohnungen mit grosszügigen loggien und terrassen im **maechler** standard

verkauf
immoway
blickensdöferstrasse 2
4312 steinhausen
tel. 041 - 540 71 71

bauherrschaft / architekt
baukonsortium "goldermatten"
c/o mächer & lang architektinnen Hfl
blickenstrasse 47 4343 rotkreuz
tel. 041 - 785 40 10

VERKAUF

immoway adrian jans

T 041 560 71 71 | 079 219 61 38

Email : info@immoway.ch | www.immoway.ch





Stundenplaneinteilung für das neue Schuljahr 2012/13

Vorstufe

Die Einteilung der Vorstufengruppen erfolgt durch die Musiklehrerinnen und Musiklehrer in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen.

Instrumentalstufe

Instrument	Lehrperson	Tag	Datum	Ort	Zeit
Blockflötenklasse	Ursula Felder	Montag	20.08.2012	FH 3 Zimmer 317	17:30
Schlagzeugklasse	Peter Preibisch	Montag	20.08.2012	FH 2 Zimmer 2U3	18:00
Gitarrenklasse	Remo Kryenbühl	Montag	20.08.2012	FH 3 Aula	18:00
Klavierklasse	Lena Sattler	Montag	20.08.2012	MSZ Oele Zimmer A	18:30
Querflötenklasse	Andrea Zurfluh	Montag	20.08.2012	MSZ Oele Zimmer D	19:00
Gitarrenklasse	Silvia Rinderli	Montag	20.08.2012	Kindergarten Pilatusstrasse	19:00
Violinklasse	Urs Bumbacher	Montag	20.08.2012	MSZ Oele Zimmer C	19:00
Gitarrenklasse	Michel Stadler	Montag	20.08.2012	FH 3 Zimmer 326	19:00
Klarinettenklasse	Benedikt Iten	Dienstag	21.08.2012	MSZ Oele Zimmer C	17:30
Posaunenklasse	Theo Banz	Dienstag	21.08.2012	MSZ Oele Lehrerzimmer	18:30
Oboenklasse	Edwin Küttel	Dienstag	20.08.2012	MSZ Oele Lehrerzimmer	17:30

Nachstehende Instrumental- und Gesangslehrer, Instrumental- und Gesangslehrerinnen organisieren ihren Stundenplan telefonisch, per e-mail, schriftlich:

Akkordeonklasse Doris Bertschinger, Celloklasse Uta Haferland, Fagottklasse Beat Hunkeler, Gesangsklassen Ursina Bucher-Hofmänner, Jonas Bättig, Patricia Müller, Hornklasse Alois Hugener, Klavierklasse David Bokel, Klavier- & Keyboardklasse Marcus Klein, Klavierklasse Ruth Pfister, Saxophonklassen Fabienne Joss, Thomas Geiger, Schlagzeugklasse Beat Föllmi, Trompetenklasse Roland Klaus, Tuba/Euphoniumklasse Remo Capra, Xylophonklassen Mäggie Matt, Sylvia Stampfli.

Unterrichtsbeginn:

Vorstufenunterricht

Musikerfahrung 1	(SchülerInnen der 1. Klasse)	Montag 20. August
Musikerfahrung 2	(SchülerInnen der 2. Klasse)	Montag 27. August
Musikerfahrung mit Blockflöte	(SchülerInnen der 1., 2. und 3. Klasse)	Montag 27. August
Musikerfahrung mit Xylophon	(SchülerInnen der 1., 2. und 3. Klasse)	Montag 27. August
Rhythmik im Kindergarten		Montag 20. August

Instrumental- Gesangsunterricht

Einzelunterricht	Dienstag 21. August
Ensembleunterricht	Montag 27. August

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



ELENI MEIER
DIPL. KOSMETIKERIN
ZERT. EXPERTIN EPILADERM

Eschenstrasse 9
6312 Steinhausen
Studioeingang Mattenstrasse

T +41 (0)79 124 91 32
www.elenis-haar-entfernung.ch



Informationen aus den Schulen Steinhausen

Erster Schultag 2012/13

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 20. August 2012.

Kindergarten und Primar

Der Unterricht startet am ersten Schultag auf der Primarstufe um 08.15 Uhr und im Kindergarten um 09.00 Uhr.

Oberstufe

An der 1. Oberstufe beginnt der Unterricht am Vormittag um 08.15 Uhr ausschliesslich bei den Klassenlehrpersonen. Ab 13.30 Uhr wird gemäss Stundenplan unterrichtet.

An der 2. und 3. Oberstufe findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

Ein Spezialprogramm ist nach Ansage der Klassenlehrperson möglich.

Schuleröffnungsfeiern

Die Schuleröffnungsfeiern an der Primarschule finden am Montag, 20. August 2012, wie folgt statt:

3. Primar	14.30 Uhr	Zentrum Chilematt
4. Primar	11.00 Uhr	Zentrum Chilematt
5. Primar	14.30 Uhr	Zentrum Chilematt
6. Primar	11.00 Uhr	Zentrum Chilematt

Sommeröffnungszeiten Schulsekretariat

Das Sekretariat bleibt von Montag, 16. Juli bis und mit Freitag, 3. August 2012, geschlossen. In der übrigen Zeit ist das Sekretariat wie gewohnt am Schalter im Schulleitungsgebäude sowie telefonisch unter 041 749 13 13 erreichbar:

Montag bis Donnerstag	07.30 – 11.30 Uhr	13.15 – 17.00 Uhr
Freitag	07.30 – 11.30 Uhr	13.15 – 16.30 Uhr

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen gelungenen Start ins neue Schuljahr.

Bildung und Schule Steinhausen



D. Fankhauser AG
Metalbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 80
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metalbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20
Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Wenn ich mal
gross bin ...

2-Radcenter und Babycenter





Gemeinde

EINLADUNG ZUM

1. AUGUST BRUNCH

9.30 UHR – 13.00 UHR **AUF DEM DORFPLATZ**

Erwachsene Fr.15.–

Kinder 6-12 Jahren Fr. 1.– pro Altersjahr

Musikalische Unterhaltung durch die Musikgesellschaft Steinhausen

Spielecke betreut durch das Ludothek Team

Herzlich Willkommen zum gemeinsamen Brunch

Gemeinde Steinhausen und die Steihuser Schneefreaks

Anmeldung bis 29. Juli unter www.schneefreaks.ch

mit Talon per Post oder bei der Gemeinde Steinhausen

ANMELDUNG 1. AUGUST **BRUNCH**

Name _____ Vorname _____

Anz. Erw. _____ Anz. Kinder _____

Telefon _____

Die Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich
und der Brunch findet bei jeder Witterung statt.



Senioren Steinhausen



03. Juli Kurzwanderung am Vormittag

Besammlgung: 08.00 Uhr Auf dem Dorfplatz
 Abmarsch: 08.10 Uhr
 Wanderroute: Steinhausen – Weid – Buech – Pestalozzi-Stiftung – Knonau
 Marschzeit: ca. 1½ Std. Höhendifferenz: + 60 / – 60 m
 Verpflegung: Kaffeehalt
 Fahrpreis: SBB Fr. 3.20 Halbtax, (selber lösen!)
 Rückfahrt: Knonau Bahnhof ab 10.40 Uhr, Steinhausen Bahnhof an 10.42 Uhr
 Wanderleitung: Jan van der Meer Tel. 041 741 38 15

10. Juli Halbtagswanderung am Vormittag

Besammlgung: 07.15 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.25 Uhr mit Bus 8 nach Baar, weiter nach Sihlbrugg Tal
 Wanderroute: Sihlbrugg Tal – Sihlsprungbrücke – Sihlbrugg Dorf
 Marschzeit: ca. 2½ Std. Höhendifferenz + 20 / – 20 m
 Verpflegung: Kaffeehalt
 Bemerkung: eher leichte Wanderung
 Fahrpreis: ZVB Tageskarte, Halbtax Fr. 7.–
 Rückfahrt: Sihlbrugg Dorf ab 11.08 Uhr, Steinhausen Zentrum an 11.46 Uhr
 Wanderleitung: Agy Gürber Tel. 041 741 68 07

17. Juli Tageswanderung

Besammlgung: 07.00 Uhr Bahnhof Steinhausen
 Abfahrt: 07.12 Uhr mit S9 nach Zug, weiter nach Engelberg
 Wanderroute: Ristis – Brunni – Engelberg, Luftseilbahn bis Ristis
 Marschzeit: ca. 4 Std. Höhendifferenz: + 300 / – 860 m
 Verpflegung: aus dem Rucksack oder im Restaurant
 Fahrpreis: Halbtax Fr. 30.60
 Bemerkung: Anmeldung bis Sonntagabend den 15. Juli 18.00 Uhr
 Abstieg ist steil, evtl. mit Luftseilbahn möglich (selber lösen!)
 Rückfahrt: Engelberg ab 16.00 Uhr, Steinhausen Bahnhof an 17.42 Uhr
 Wanderleitung: Beat Hubli Tel. 041 741 17 83

24. Juli Velotour am Vormittag

Besammlgung/Start:
 08.25 Uhr / 08.30 Uhr auf dem Dorfplatz
Veloroute:
 Steinhausen – Bibersee – Niederwil – Frauental – Hueb – Rainmatt – Zollhaus – Mühlau – Maschwanden – Knonau – Waldhütte Steinhausen
Fahrzeit: ca. 2½ Std
 Distanz: 30 km Höhendiff.: +/- 100 m
Verpflegung:
 Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs, anschliessend «Brötle» (ca. 11.30 Uhr) bei der vorderen Waldhütte (findet bei jedem Wetter statt!) auch Nichtvelofahrer sind herzlich willkommen!
Bemerkung:
 die Teilnehmenden an der Velotour werden am Start gezählt.
 Nichtvelofahrer/-innen melden sich bis Montagabend an H. Marti bei Regenwetter, Anmeldung zum «Brötle» bis 8.00 Uhr an H. Marti
 Tel. 041 741 17 32 od. 079 693 67 38
 Velohelm empfohlen!
 Es wird in 2 Gruppen gefahren
Tourenleitung:
 Peter Waldvogel Tel. 041 740 06 71



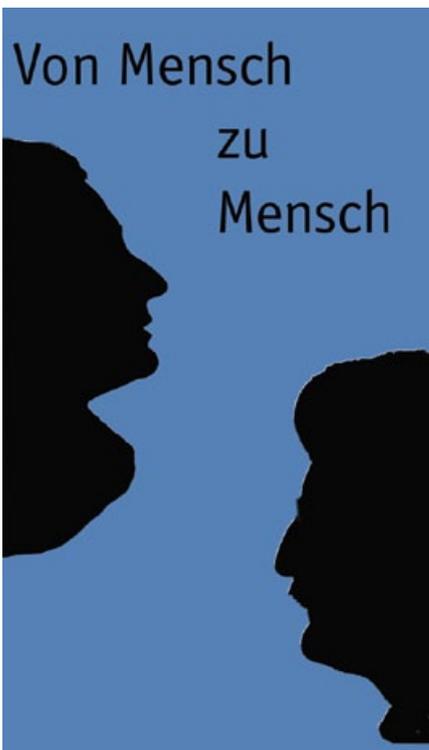
Ihr Spezialist für den Bau
 von Anlagen zur Nutzung der Solarenergie,
 in Steinhausen.

Tresolar AG
 Sennweidstrasse 45
 6312 Steinhausen
 Fon 041 740 42 10
 Fax 041 740 42 11

www.tresolar.ch
 info@tresolar.ch

TRESOLAR 
 Planung Montage Installation





Portrait Nr. 48



Portrait

Jacqueline Jauch
Wirtin Gasthof Rössli
Steinhausen



Aspekte:

Alan Kruger hat dich vorgeschlagen, weil er die Gastfreundschaft im Rössli sehr schätzt. Hast du das Wirten im Blut?

Jacqueline Jauch:

Nicht, dass ich aus einer Wirtefamilie stamme, das nicht! Aber das Gäste bewirten macht mir sehr viel Freude. Ursprünglich habe ich Arztgehilfin gelernt.

Und wie kamst du ins Rössli?

Beruflich, meinst du? Durch den Wirt, Albert Hofmann. Im Jahr 2003 bin ich als seine Lebenspartnerin im Rössli eingestiegen. Anfangs unterstützte ihn stundenweise. Als es dann mehr und mehr wurde, kündigte ich 2009 meine Stelle in Zug und bin seither 100% im Rössli tätig.

Dein Partner hat aus seiner Ehe zwei Kinder, also seid ihr eine Art Patchworkfamilie. Wie ist das für dich?

Toll! Ich mag Kinder sehr gerne und finde es schön, dass sie oft auch bei uns sind und ich mich mit den Beiden ausgezeichnet verstehe.

Du und Albert sind nun praktisch 24 Stunden am Tag zusammen. Funktioniert das gut?

Ja, das stimmt und es klappt sehr gut. Die Buchhaltung und die Löhne mache ich allerdings zu Hause. Wir haben eine strikte

Aufgabenteilung und jeder hat seine Kompetenzen. So redet keiner dem anderen drein und es gibt kaum Konflikte.

Seit Albert das Rössli 1999 übernommen hat, hat sich einiges verändert.

Und wie! Wir haben nach dem Umbau 2009 doppelt so viele Hotelzimmer und einen Saal mehr, das ist sehr spürbar. Zudem kamen das Rauchverbot und die Promille-Beschränkung auf 0,5.

Wie spürt ihr das?

Eigentlich nur positiv. Wir haben viele Komplimente für den Umbau erhalten. Die Promillegrenze hat wenig negativen Einfluss, da wir sehr zentral gelegen sind und unsere Gäste oft zu Fuss oder mit den ÖV kommen. Auch das Rauchverbot hat sich nicht so negativ herausgestellt. Der einzige Umsatz, der etwas rückläufig ist, ist das Bier.

Wie kompensiert ihr das?

Wir sehen immer unseren Gast im Zentrum, das ist das Allerwichtigste. Ausserdem sind wir bestrebt immer die gleich gute Leistung zu bringen. Unsere Gäste wissen das und kommen deshalb regelmässig und gerne.

Warum berücksichtigt ihr das regionale Gewerbe als Lieferanten?

Das ist unsere Philosophie. Wir beziehen z.B. das Fleisch von Rinderli oder Acklin, Gemüse, Salat und Früchte von Hausheer.

Unsere Lieferanten sind auch unsere Gäste. Dass wir uns damit gegenseitig schätzen und unterstützen, finden wir ganz besonders schön.

Du bist nicht nur Wirtin, sondern hast ein aussergewöhnliches Hobby.

Das Theater meinst du? Ja, das stimmt! Ich bin Präsidentin der Theatergesellschaft. Ein Verein, der nur Frauen im Vorstand hat (lacht). Im Moment sind wir fest an der Planung des 40-Jahre-Jubiläums der Theatergesellschaft, das nächstes Jahr fällig wird.

Verrätst du schon etwas über die Feierlichkeiten?

Wir werden ein Musiktheater aufführen, und dies nicht wie üblich im Januar, sondern im Juni. Diese Vorbereitungsarbeiten sind seit längerem im Gange und wir haben viele tolle Pläne, um unsere Zuschauerinnen und Zuschauer, aber auch die Gönner und die Sponsoren zu überraschen.

Wen schlägst du als nächsten Interview-Partner vor?

Die beiden Schreiner Stefan Furter und Marco Forte. Die beiden Jungunternehmer sind immer freundlich und mir gefällt es, wie kompetent und innovativ sie uns immer bedienen.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen.

RB

45. Grand-Prix-Freudenberg

25. & 26. August 2012



Bereits zum 45. Mal wird die Jungwacht Steinhausen das traditionelle Seifenkistenrennen am Freudenberg durchführen. Anlässlich des 45-Jahre-Jubiläums wird am Samstag, 25. August ein Rennen für Eltern, ehemalige Jungwächter und andere erwachsene Interessierte durchgeführt.



Programm

Samstag 25. August
Training Fahrer - Eltern-/Ehemaligen-Rennen

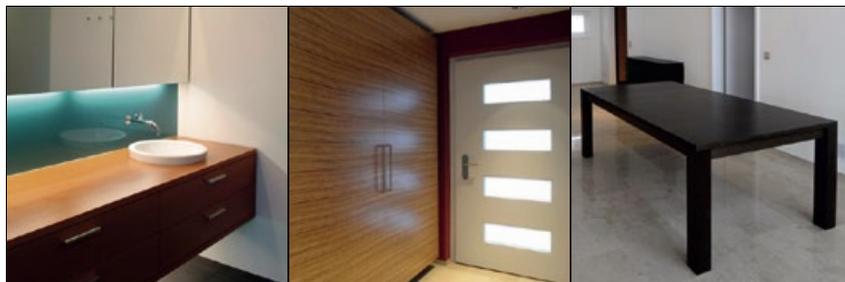
Sonntag 26. August
Grand-Prix-Freudenberg
mit Festbeiz

Infos auf
www.jungwacht-steinhausen.ch/skr
- oder -
skr@jungwacht-steinhausen.ch

Jungwacht Steinhausen - Postfach 219 - 6312 Steinhausen



Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service



Käslin Innenausbau AG
Allmendstrasse 17
6312 Steinhausen

Telefon 041 741 64 20
Telefax 041 741 66 70
www.6312.ch

freude am handwerk

käslin

raumgestaltung innenausbau
küchen schränke möbel türen

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Steht ein Umzug bevor?

Wir besorgen Ihren Umzug:

- Koordination mit Ihrem Provider (Swisscom, Orange, Cablecom usw.)
- Umzug Telefonanschluss, Internetzugang
- PC, Drucker, Router, Switch, Server, Multimedia bis zur De- und Wiedermontage der Leuchten

Pünktlich und fachgerecht

e Team plus
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Aktuell

Schliessung Sommerferien

Die ersten zwei Wochen der Sommerferien, 9. – 21. Juli 2012, ist die Bibliothek geschlossen. Danach gelten die normalen Öffnungszeiten.

Bibliozwerge

Die Zwerge besuchen uns wieder am Mittwoch, 29. August 14.00h.

1'500'000ste Ausleihe

Wir feiern zwischen August und September die 1'500'000ste Ausleihe seit der Eröffnung der Bibliothek im Jahr 1981 im Zentrum Chilematt.

Wer ist der Glückspilz?

Wir freuen uns, der Gewinnerin, dem Gewinner einen Geschenkgutschein zu vergeben!



Monatstipp



Top of Switzerland

Wasserland Schweiz.

Die schönsten Ausflüge.

Kümmerly+Frei 2012

Willkommen im Wasserland Schweiz! Kommen Sie mit und lassen Sie sich entführen. Tausende Wasserfälle, stille Quellen, idyllische Bergseen, nostalgische Schwimmbäder und unvergessliche Ausflüge mit dem Schiff erwarten Sie! Top of Switzerland: Das sind über 50 lohnende Ausflugsziele, gegliedert in sechs Kapitel. Das ist Ihr Reise- und Ausflugsführer zu den Top-Attraktionen. Auf geht's! Der nächste Ausflug ans Wasser wird der Schönste sein.

Neue Sachbücher Erwachsene:

Reisen

- City Trip Stuttgart
- City Trip Trier
- City Trip Sydney
- Australien – Der Osten
- Honkong
- Merian Kassel
- Pons Mini-Sprachkurs Französisch
- Pons Grundwortschatz Englisch
- Nigaragua

Kochen

- Finger & Food
- Das Landfrauen Kochbuch
- Veggiestan
- Spargel

Wissen

- Die kürzeste Geschichte Europas
- Der Schweizversther
- Das egoistische Gehirn
- 1414 Rega
- Wohnen mit Feng Shui
- Je mehr Löcher, desto weniger Käse
- Medienmündig
- Trennung . von der Krise zur Lösung (Beobachter-Ratgeber)
- Du hat keine Macht über mich



Unser Mann für die Zentrumsüberbauung

Interview mit Ruedi Kohler, Projektleiter Bauherr

In der letzten Ausgabe der «Aspekte» vom Juni wurde vom Interview mit dem Projektleiter Bauherr der Zentrumsüberbauung aus Versehen leider nur die zweite Hälfte abgedruckt. Weil wir Ihnen die interessanten Ausführungen von Ruedi Kohler keinesfalls vorenthalten möchten, überlassen wir Ihnen nachfolgend das vollständige Interview zur Lektüre.

Gemeinde: Sie sind seit 2008 als beratender Architekt in der Projektleitungsgruppe. Wie haben Sie die Fortschritte des Projekts von damals bis heute erlebt?

Ruedi Kohler: Die Vorbereitung und Durchführung eines Wettbewerbs dieser Art waren für mich eine neue Erfahrung und daher spannend und lehrreich. Kaum war der Wettbewerb entschieden, konnte ich meine speziellen Kenntnisse bei den Vertragsverhandlungen mit dem Generalplaner-Team einbringen. Meine Kernkompetenz erstreckt sich auf die Baubegleitung und Vertretung der Bauherreninteressen im gesamten Planungsablauf. Seit Anfang 2012 beansprucht diese Aufgabe einen grossen Teil meiner Arbeitszeit.

Was waren Ihrer Meinung nach die wichtigsten Meilensteine bis heute, wo sehen Sie die grössten Herausforderungen in den nächsten Monaten bei der Projektierung?

Der grösste Erfolg ist das Abstimmungsergebnis: die Annahme des Projektierungskredits mit grossem Stimmenmehr für die Variante 1. Damit erfüllt sich die Steinhäuser Bevölkerung den lange gehegten Wunsch nach einem gemeindeeigenen Mehrzweckgebäude. Es wird komplett ausgerüstet sein mit Multifunktionsraum, Küche und Office, mit Probe- und Sitzungsräumen sowie mit einer Bibliothek. Das zweite Gebäude ergänzt das Raumangebot durch einen Grossverteiler und Alterswohnungen. Die grösste Herausforderung wird sein, alle Interessen auf einen Nenner zu bringen: jene der Nutzenden mit denen der Planenden. Intensive Gespräche mit allen an der Planung Beteiligten sind dafür Voraussetzung: mit



Architekten, Ingenieuren und Nutzenden. Meine Aufgabe ist dabei ebenfalls, die gemeindlichen Interessen und Vorgaben zu vertreten und bei deren korrekten Umsetzung mitzuwirken. Der grösste Meilenstein wird die nächste Urnenabstimmung im November 2013 sein, bei der die Steinhäuser Bevölkerung über den Baukredit abstimmen wird.

Sie sind von der Gemeinde als Projektleiter Bauherrschaft beauftragt. Erzählen Sie uns von Ihren Aufgaben in dieser Funktion.

Als Erstes habe ich das projektbezogene Qualitätsmanagement erarbeitet mit Zielen, Aufgaben und Massnahmen der Bauherrschaft (Gemeinderat) und des Planungsteams (Gesamtprojektleitung, PL Bauherr, PL Generalplaner, Mitwirkungsgruppe). Sie sind im Projekthandbuch detailliert erfasst. Auch die Verantwortlichkeiten, Kompetenzen und die organisatorischen Abläufe sind im Arbeitspapier für die Projektorganisation festgehalten. Gemeinsam haben wir die Honorarausschreibungen für die Spezialplaner (Verkehr, Sicherheit, Bühne, akustische Anlagen, Küche, Bibliothek, Licht) erstellt. Dann führe ich auch Abgleichungsgespräche mit dem Grossverteiler zur Bereinigung der Schnittstellen zwischen dem Mehrzweckgebäude und den Alterswohnungen. Ich nehme die Anliegen der Alterskommission auf (Wohnungsgrössen, Rollstuhlgängigkeit usw.) und berücksichtige sie in der Planung.

Kurzportrait:

Name: Kohler-Schmid
Vorname: Ruedi
Wohnort: Hochwachtstrasse 31
Steinhausen
Firma: Bau Coach Kohler GmbH
Baar / Steinhausen
gegründet: 1. Januar 2006
Geburtsdatum: 1. Februar 1946
Beruf: Architekt
Email: ruedi.kohler@bau-coach.ch
Homepage: www.bau-coach.ch

Weitere Aufgaben sind die Organisation der PL-Sitzungen für die Entscheide zu organisatorischen und planerischen Anforderungen sowie die Information über den Stand der Zielerreichung und über die laufenden Planungen. Gemeinsam mit dem Leiter Stv. Bau und Umwelt Pascal Iten formulieren wir die Entscheidungsanträge zuhanden des Gemeinderats mit allen wichtigen Randbedingungen (nachhaltiges Bauen, Anzahl und Grösse der Alterswohnungen, Mietzinsgestaltung usw.).

Notwendig ist auch meine Teilnahme an den Planersitzungen beim Generalplaner-Team in Zürich.

Für die öffentlichen Ausschreibungen erarbeite ich die Grundlagen und Sorge für die rechtlich und formal einwandfreie Ausschreibung aller zu erbringenden Leistungen.

Welches sind die wichtigsten Vorgaben, Ziele, die Sie bis zur Abstimmung über den Baukredit erreichen wollen bzw. müssen?

Ruedi Kohler: Die im Projektwettbewerb beschriebenen Anforderungen an die Gebäude müssen wir entsprechend umsetzen. Dann sind die Leistungen sämtlicher Projektbeteiligter zu koordinieren, was ich als Projektleiter Bauherr sicherstelle. Das Hauptziel ist auf jeden Fall, alle Grundlagen für den Baukredit sowie die Informationen über den Stand der Planung termingerecht zur Hand zu haben.



Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit und Ökologie im Projekt?

Der Projektwettbewerb gibt vor, dass die Gebäude in Minergie P Standard zu planen sind. Dazu gehört auch der sorgfältige Umgang mit allen Ressourcen. Der Gemeinderat hat das Arbeitspapier «Nachhaltiges Bauen Hochbau» nach SIA 112/1 als Planungsrichtlinie bestimmt.

Wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachplanern und Architekten?

Bis heute verläuft die Zusammenarbeit mit allen Planern sehr gut. Alle engagieren sich dafür, die Planungsziele in einer konstruktiven Teamarbeit zu erreichen.

Die Gemeinde legte von Anfang an grossen Wert auf die Mitwirkung verschiedener Interessenvertreter und hat darum eine Mitwirkungsgruppe einberufen. Wie beeinflusst diese Mitwirkungsgruppe Ihre Arbeit?

Als Projektleiter Bauherr begleite ich die Nutzervertreter (Theatergesellschaft, Kul-

turkommission, Musikgesellschaft, Alterskommission usw.) hinsichtlich projektbezogener Entscheidungen und formuliere ihre Bedürfnisse zuhanden der Bauherrschaft und Planer. Ich informiere die Mitglieder der Mitwirkungsgruppe über den Stand der Planungen.

Aspekte: Was versprechen Sie sich als Steinhauser Einwohner von der neuen Zentrumsüberbauung? Worauf freuen Sie sich besonders?

Meine grösste Freude wird sein, wenn die Steinhauser Einwohnerinnen und Einwohner unsere intensiven Planungsarbeiten bei der Abstimmung zum Ausführungskredit im November 2013 mit einem Ja belohnen. Für Steinhausen sehe ich einen grossen Vorteil im erweiterten Einkaufsangebot für den täglichen Bedarf, das den Vergleich mit den Nachbargemeinden nicht mehr zu scheuen braucht. Und endlich erhält die Gemeinde ihr zentrales Mehrzweckgebäude für Jung und Alt und damit auch ein Herzstück verbindender Kultur.

Welches Anforderungsprofil muss ein Projektleiter Bauherr erfüllen und welche Projekte haben Sie bisher geleitet?

Ein breites Wissen in der Planung und Realisation von anspruchsvollen Planungsaufgaben ist eine wichtige Voraussetzung. Darüber hinaus ist auch eine gehörige Portion Führungsfähigkeit zur Leitung des Planungsteams gefragt. Meine eigenen Erfahrungen beziehen sich auf die Projektleitung für den Bau und die Aufstockung der Sonderschule Sonnenberg in Baar sowie für die erste Etappe des kantonalen Verwaltungszentrums mit Gerichtsgebäude in Zug. Für die Sanierung und Erweiterung des Hallenbads Pontresina und die zweite Bauetappe des kantonalen Verwaltungszentrums in Zug habe ich die GUSubmissionen erstellt.



- Mentales Coaching
- Klanschalenmassage
- Reiki
- QiGong

Für Daheimgebliebene:
Gönnen Sie sich ein Gefühl wie Ferien!
Auch im Juli bin ich für Sie da.

Brigitte Sommer
Dipl. Mental Coach & Klangpraktikerin

Mittelpunkte
Höfenstrasse 36
6312 Steinhausen
079 442 16 37
www.mittelpunkte.ch



mittelpunkte
fühltbar spürbar mit allen Sinnen

Seit dem Küchenumbau will er immer mitkochen!



«Unglaublich, seit die Küche so schön ist, kochen wir viel öfter zusammen.»

Besuchen Sie unsere besondere Ausstellung mit geräumigen und hellen Küchen, für kleine oder grosse Räume.

Wir hören gut zu und sind für Sie da!

*Herzlich willkommen
in unserer Ausstellung*

Mo-Fr 8.00-11.45
13.00-17.00
Sa 9.00-13.00

Kilian Küchen GmbH
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

www.kiliankuechen.ch

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Die erste Adresse für Ihren Küchenumbau



Segensfeier

Aus gläubiger Sicht ist der Segen Gottes immer da und wirkmächtig – doch ob wir Menschen dies im Alltag spüren, dies ist je nach Erfahrungen ganz verschieden. Wenn die Kirchen Menschen segnen, so heisst dies, dass sie den Gesegneten ein gutes Wort mit auf den weiteren Weg geben. Wir bitten im Segenswort, dass auch Gottes schützende Macht für sie erfahrbar wird. Wenn Menschen unterwegs im Glauben sind und bleiben, so sind sie füreinander Segen.

In der Segensfeier am Schluss des Schuljahres, beim «Übertritt» der Sechstklass-Schulkinder in die weiter führenden Schulen, bitten wir um Gottes Segen für diese jungen Menschen. Sie sollen gestärkt werden. Wir wünschen Ihnen Glück und Segen.

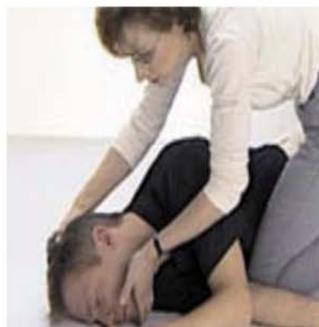
Ökumenische Segensfeier:

Samstag, 30. Juni 2012
17.30 Uhr, Don Bosco-Kirche
mit dem Kirchenchor

Traditionell verabschiedet die Pfarrei an diesem Gottesdienst auch die Lehrpersonen, die den Religionsunterricht im Namen der Kirchen gestalten. Dieses Jahr verabschieden, danken und segnen wir Urs J. Odermatt, Rita Bisig, Margrit Anliker Schlumpf und unseren Jugendarbeiter Reto Weiss.

Ruedi Odermatt

**UNTERWEGS
IM GLAUBEN**



Samariter- Olympiade

Wir laden alle Steinhauserinnen und Steinhauser herzlich zur Samariter- Olympiade ein.

Wann: 25. August 2012 Zeit: 9.00 – 12.00 Uhr

Wo: Dorfplatz

Die Teilnahme ist kostenlos

Der Samariterverein Steinhausen freut sich auf Deinen Besuch.

www.samariter-steinhausen.ch

Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

Farbenfroher Start in den Sommer

Haben Sie schon einmal den Zauber der Farbmischung zwischen Himmel und Erde beobachtet? Die Vielfalt der Farben ist unerschöpflich. Unerschöpflich ist auch die Vielfalt der Möglichkeit unserer neuen Farben-Zauber-Maschine. Es lassen sich auf einfache und verblüffende Art und Weise ganz ungewöhnliche Bilder gestalten. Mit Papier, Farben, Kugeln und Drehscheibe sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Diese geheimnisvolle Farben-Zauber-Maschine können Sie am Dorfmarkt am Samstag, 7. Juli und 18. August, von 9.00 – 12.00 Uhr bei uns am Ludo-Stand ausprobieren. Und keine Angst vor Farbkleckern, wir haben alte Hemden als Schutz.

Nicht vergessen: Der traditionelle 1. August Brunch, der dieses Jahr von den Schneefreaks organisiert wird. Wir sind mit einem Ski-Parcours und unserem Fahrzeugpark auf dem Dorfplatz. Wir freuen uns, Sie an einem unserer drei Anlässe zu sehen und wünschen Ihnen einen erholsamen und farbenfrohen Sommer.

Ihr Ludo-Team



Öffnungszeiten in den Sommerferien vom Samstag, 7. Juli – Sonntag, 19. August:

Jeweils am Freitag von 9.00 – 11.30
13., 20., 27. Juli und 3., 10., 17. August

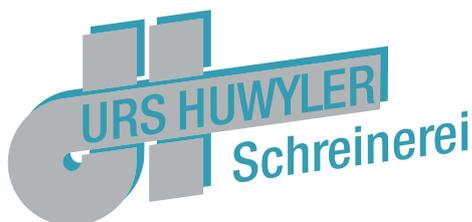
Ab Montag, 20. August sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL**

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch

Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen



Gemeinde



Vereine

öffentliches Gartenfest

Tag der offenen Tür

Familiengartenverein
Steinhausen

Areal
Eschfeld

Samstag 7. Juli 2012

ab 17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung
Tanz mit Duo-Emmenklang
ab 18.00 Uhr Menu / Grill durchgehend

Sonntag 8. Juli 2012

ab 11.00 Uhr Frühschoppen / Grill
Unterhaltung mit der
Steelband Tambarrias



Freundlich ladet ein
FGV Steinhausen

Freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht!

Für die Fütterung und Betreuung unserer zwei Zwergziegen und zwölf Hasen suchen wir tierliebende Helferinnen und Helfer. Es handelt sich um Ablösung unserer Tierbetreuerin während der Ferien oder teilweise an Wochenenden. Die Einsätze betragen maximal eine Stunde pro Tag und sind im Voraus planbar.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Der Leiter des Seniorenzentrums WEIHERPARK, Ruedi Vogt freut sich auf Ihren Anruf (Tel. 041 741 27 80).

Veloprüfung



Schule



Marisa fährt voller Konzentration Richtung Ziel der Veloprüfung.

Die diesjährige Veloprüfung fand am Freitag, 1. Juni 2012, statt. 89 Schülerinnen und Schüler stellten sich dem vorgegebenen Parcours quer durch Steinhausen.

Nach einer kurzen Instruktion durch die Zuger Polizei sowie dem obligatorischen Velocheck am Start wurden auf der Strecke Konzentration, Beherrschen des Fahrrads sowie klare Handzeichen gefordert. Den fachkundigen Augen der Prüfer vom Veloclub Steinhausen entging nichts. Der anschliessende Parcours auf dem Dorf-

platz wurde von den Teilnehmenden als sehr anspruchsvoll empfunden, musste doch der eine oder andere Prüfling auch mal einen Fuss auf den Boden stellen, um die engen Kurven und die Hindernisse sicher meistern zu können.

Alles in allem haben aber fast alle Schülerinnen und Schüler ihre Prüfung vorbildlich gemeistert und können nun mit ihrem Bike im Strassenverkehr mitmischen. Herzliche Gratulation allen 5. Klässlerinnen und 5. Klässlern zur bestandenen Veloprüfung!!



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

COIFFURE
H₂O
LA BIOSPHÉRIQUE

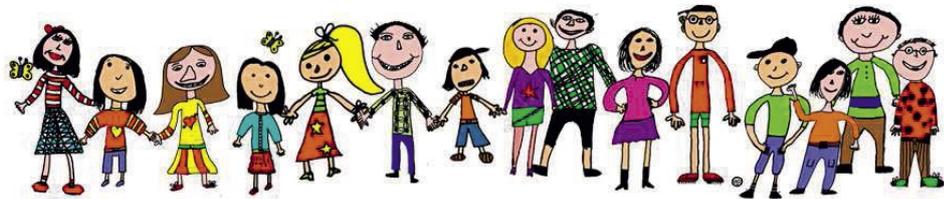
Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch



Unter Gottes Schirm und Schutz zum Schulstart...

Gottesdienst mit Segnung
Sonntag, 19. August 2012,
10.15 Uhr

Besonders herzlich eingeladen seid ihr Primarschüler und -schülerinnen mit euren Familien!
Kommst du in die 1. oder 2. Klasse, dann bring doch deinen Schulthek mit!



VANOLI

Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau
Hochbau
Kies- und Betonlieferungen
Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

**küchenbau
möbel
innenausbau**

ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch

Herzlich Willkommen an der Schule Steinhausen

Auf das Schuljahr 2012/13 begrüßen wir folgende neue Lehrpersonen. Wir wünschen allen viel Freude und Erfolg an der Schule Steinhausen.



Christina Baumann
Primarlehrperson



Christian Ruoss
Primarlehrperson



Pia Fischer
Fachlehrperson
Oberstufe



Daniela Albisser
Schulhausleiterin



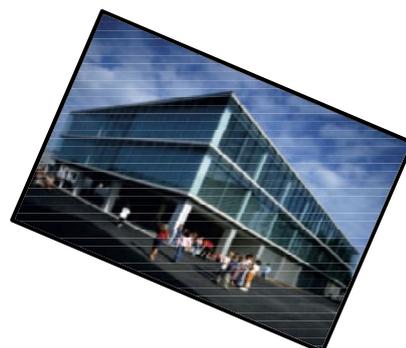
Nannina Benz-Leupi
Fachlehrperson Oberstufe



Ursina Accola
Primarlehrperson



Simona Pasanisi
Primarlehrperson



Anja Mangelsdorff
Sekundarlehrperson



Janine Rösselet
Querflötenlehrperson

Franziska Theiler
Primarlehrperson



Verabschieden müssen wir uns unter anderem von folgenden Lehrpersonen, welche per Ende Schuljahr in den wohlverdienten Ruhestand treten. Wir danken ihnen für den geleisteten Einsatz und wünschen ihnen für die Zukunft viel Glück, Zufriedenheit und gute Gesundheit.

Madeleine Börlin
Primarlehrperson

Peter Schneider
Primarlehrperson

Jacqueline Marti
Textiles Werken

Verena Näf
Primarlehrperson



News: Chinderhüeti Spielchischte

Wir übergeben unseren Kinderhort vom Dienstagnachmittag an die derzeitigen Leiterinnen Monika Carlen und Francesca Allenbach. Die zwei Frauen starten nach den Sommerferien 2012 unter eigener Regie. Ort und Zeit bleiben sich gleich. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude und bedanken uns für die geleistete tolle Arbeit in den letzten Jahren. Toi, toi, toi!!!



Monika Carlen, gelernte Drogistin, verheiratet, Mutter von 3 Kindern im Alter von 10, 13 und 15 Jahren. Während den letzten 10 Jahren habe ich nicht mehr auf meinem ursprünglichen Beruf gearbeitet, sondern mich ganz auf meine Familie konzentriert. Seit Abschluss meiner Ausbildung zur Spielgruppenleiterin, vor gut 5 ½ Jahren, leite ich den Kinderhort in Steinhausen.

Ich freue mich darauf, die «Chinderhüeti Spielchischte» zusammen mit Francesca übernehmen zu können und noch viele Kinder ein kleines Stück ihres Lebens begleiten zu dürfen!



Francesca Allenbach, diplomierte Kinderkrankenschwester, verheiratet, Mutter von vier Kindern im Alter zwischen 12 und 19 Jahren. Seit August 2011 bin ich in der Chinderhüeti Spielchischte tätig. Bis Oktober 2012 absolviere ich die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin. Ich bin Mitglied im schweizerischen SpielgruppenleiterInnen-Verband SSLV und im Spielgruppen-Verband Kanton Zug.

Ich freue mich darauf, mit Monika zusammen die Chinderhüeti Spielchischte zu übernehmen. Ganz besonders freue ich mich auf viele spielfreudige, neugierige und aufgeweckte Kinder.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!
Kontaktperson: Monika Carlen, 041 741 89 11, menaj.carlen@bluewin.ch

Aktuelle Infos finden Sie weiterhin unter www.cje-steinhausen.ch oder im Steinhauser Aspekte!



Doris Cavegn



K O S M E T I K

Doris Cavegn - eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83 · www.kosmetik-cavegn.ch
Ich freue mich auf Ihren Besuch!



chäshuus

chäshuus gmbh | Knonaerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

- ▶ Sbrinz aus eigener Produktion
- ▶ Käseplatten
- ▶ haus eigener Schlagrahm
- ▶ Fondue-Mischungen
- ▶ Radlettekäse

Konzert «Vocal meets Brass»

Liebeserklärung an die Musik

Wenn man das Konzert des Brass- und des Gesangs-Ensembles vom 16. Mai in der Aula des Schulhauses Feldheim zusammenfassen muss, kommt einem nur eine voluminöse Liebeserklärung an die Musik, die Stimmen und die Blasmusik in den Sinn.

Unter dem Titel «Vocal meets Brass» taten sich die beiden Musikschul-Lehrpersonen Ursina Bucher-Hofmänner und Roland Klaus-Schorro zusammen und übten mit ihren Schülerinnen und Schülern einen bunten Reigen von bekannten Liedern ein. Einmal spielte nur das Brass-Ensemble mit viel Leidenschaft und mitreissendem Schwung, einmal sangen die Sängerinnen und Sänger der Gesangsklasse mit Leichtigkeit viele Oktaven umfassende und Hühnerhaut erzeugende Lieder und manchmal verschmolzen die Farben der unterschiedlichen Musikantinnen und Musikanten zu einer einzigen wunderbaren Klangfarbe. Damit die Brässler nicht die Singenden übertönten, bewilligte Musikschulleiter Daniel Neukom die Anschaffung von einigen Mikrofonen. Eine weise Investition!

Aufs S-Horn folgt die Trompete

Für Roland Klaus, den Leiter des Brass-Ensembles, gab es nie ein Zweifel, dass er eines Tages ein Blasinstrument spielen würde. Mit Begeisterung meldete sich der gebürtige Littauer in der örtlichen Musikschule an. Da sich ein zukünftiger Mangel an S-Horn-Spielern in der Jugend-



Gemeinsam zu musizieren ist das Ziel der Brass- und Vocal-Ensembles.

musik abzeichnete, überredete man ihn, der eigentlich Trompete spielen wollte, das S-Horn als Instrument zu wählen. Das S-Horn befriedigte seine Leidenschaft für die Blasmusik aber nicht nachhaltig, so dass er zwei Jahre später auf Trompete umstieg und ihr bis heute treu blieb. Nachdem er auf Wunsch seiner Eltern zuerst den soliden Beruf des Schreiners erlernte, besuchte er nach dem Lehrabschluss das Konservatorium in Luzern, das heute nur noch mit einer Matura im Sack besucht werden kann. Diese Entwicklung bedauert Roland Klaus ausserordentlich. Heute arbeitet der 40-jährige mit einem 75%-Pensum an der Musikschule Steinhausen. Die restliche Zeit arbeitet er als

Musiker zum Beispiel für die Zuger Sinfonietta, das Basler Barockorchester La Cetra oder das auf historische Aufführungspraxis spezialisierte Tessiner Orchester I Barocchisti.

Kein falscher Respekt vor dem ersten Blasinstrument

Auf die Frage, welche Eigenschaften Blasmusik-Interessierte haben müssen, meint Roland Klaus, dass bereits ein/e 1. Klässler/-in durchaus die Kraft haben kann, einen Ton aus einem blitzblank und verheissungsvoll glänzenden Blasinstrument zu bringen. Wichtig sei in erster Linie, dass das Kind einen starken Luftstrom erzeugen kann und Freude am Musizieren hat. Die Bereiche Rhythmik und Metrum werden bereits in der Musikerfahrung genügend eingeübt und trainiert, so dass ein Kind gleich mit dem gewünschten Blasinstrument starten kann.

Brass-Bands vor allem in der Schweiz

Die speziellen Blasmusikformationen, die ihren Ursprung in Grossbritannien haben und sich in Europa hauptsächlich in der Schweiz und in den Benelux-Ländern etablieren konnten, heissen wegen des Materials Messing (englisch: Brass) so. In seinem bis 20 Kinder und Jugendliche umfassenden Brass-Ensemble spielen Trompeten,



rolf  häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolphaeusler@bluewin.ch

Fortsetzung auf Seite 24





Fortsetzung von Seite 23

Kornetts, Waldhörner, Posaunen, Euphoniums, Tubas und ein Schlagzeug mit. Beim Blick aufs Bild ist bald auszumachen, dass diese Instrumente hauptsächlich Jungs anziehen, denn im Ensemble spielt ein einziges Mädchen. Im Gesangsensemble von Ursina Bucher-Hofmänner ist genau das umgekehrte Verhältnis Tatsache. Die eingangs erwähnte Investition der Musikschule in Mikrofone lässt hoffen, dass diesem Konzert noch viele folgen werden. Allen, die sich gerne begeistern und mitreissen lassen, sei es gewünscht.

Romy Beeler



Roland Klaus-Schorro



Die Gesangslehrerin Ursina Bucher-Hofmänner (3. v. l.) unterstützt die Sängerinnen beim Lied «We go to together».



Roland Klaus-Schorro dirigiert sein konzertierendes Brass-Ensemble.

Balance Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Handpflege / Manicure
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung nach Body Reset



Beratung zum erfolgreichen Entschlacken

Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin / Body Reset Fachberaterin
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch
Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

RENÉ HÄUSLER **GEBR**
MALERGESCHÄFT

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

Unser Grün ist farbiger!

WEBER
GARTENBAU AG
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80
Jardin / Suisse
Ihr Gärtner

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

huwiler gebrüder

showroom

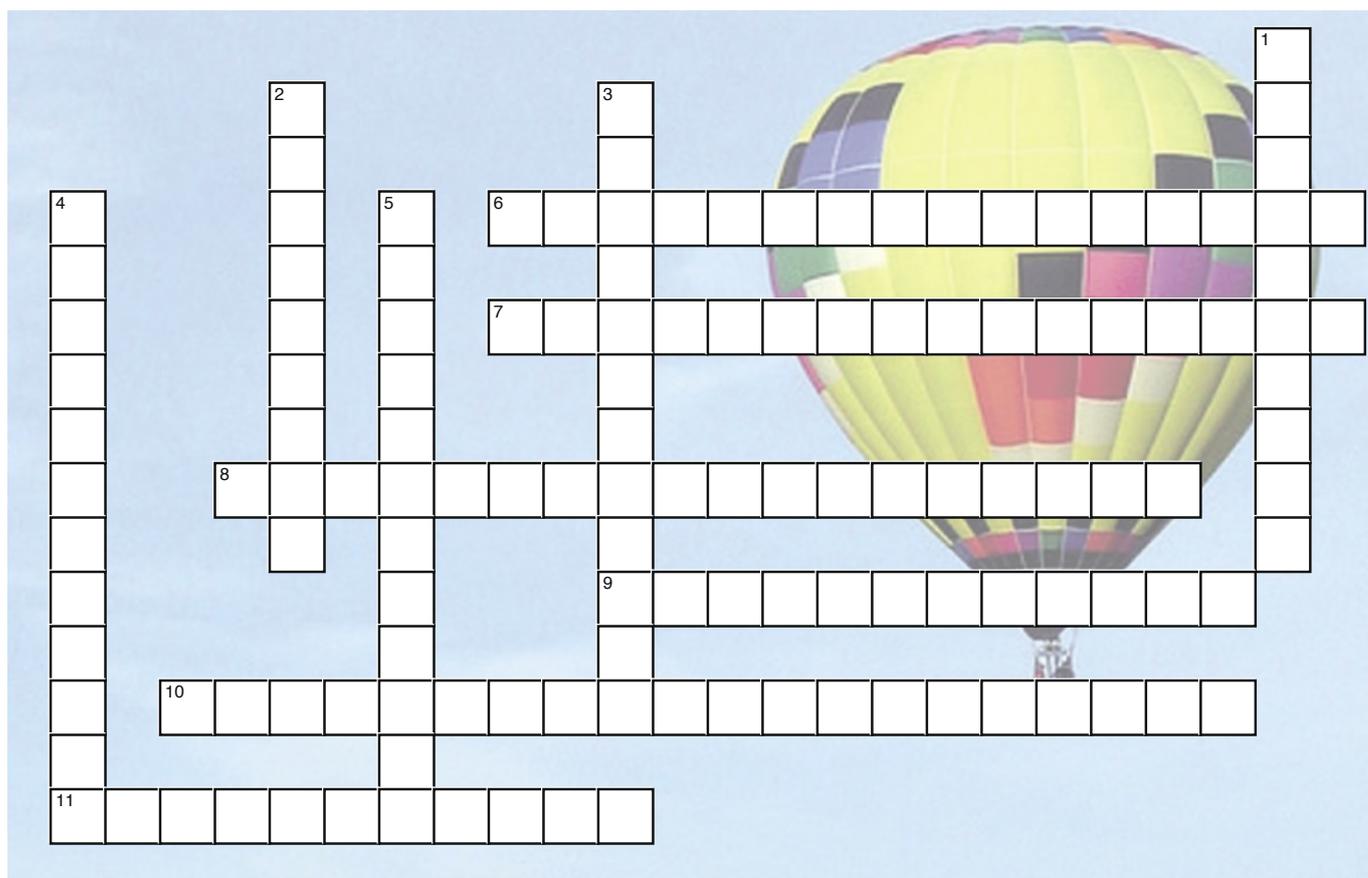
6312 steinhausen
allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch

Öffnungszeiten showroom
Freitag 13.30 - 17.30 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Kreuzworträtsel zur 262. Ausgabe



Rätsel



Waagrecht

27. bis 29. Juli geht's Auf und Ab am ...
- Landkarte zum Wasserland Schweiz.
- Organisiert der Samriterverein auf dem Dorfplatz
- Neue Primarlehrperson
- Feiert am Samstag, 7. Juli das Gartenfest
- Feiern Sie mit! Am Samstag 1. Sept. 2012 von 10.30 – 17.00, 75 Jahre Schulhaus...

Senkrecht

- Für die Kinder organisiert die GGZ jeden Sommer den ...
- Der Sonnenbrandspray von lindert den Schmerz und beschleunigt die Heilung.
- Die Fünftklässler absolvierten sie am 1. Juni
- Organisiert den diesjährigen 1. August Brunch.
- Unterstützt Sie mit Farbe bei Neubauten, Umbauten und Renovationen.

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 261. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glückskind Flavio den Talon von Marta Odermatt, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Gratulation!

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der UrsDrogerie im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss 10. August 2012.

Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____



ref. Kirche

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2012



Vordere Reihe: Nicole Mini, Anouk Balsiger, Christina Clerici, Yael Fischer, Vanessa Sari, Moira Schori
Mittlere Reihe: Christina Jurk, Jessica Speicher, Muriel Lustenberger, Vanessa Baumgartner, Nora Mühlemann, Nicole Traber, Elena Lüthi
Hintere Reihe: Dominik Klingelfuss, Michael Felder, Lucas Casillo, Manuel Pasquali, Nicolas Fontana, Pfr. Hubertus Kuhns

Hurra



...und voller Energie!

Alle mit Jahrgang 1962 treffen sich am Samstag, 1. September.

Für Anmeldung oder Informationen ist Gabi Murer aus dem OK unter Tel. 079 793 56 75 erreichbar.



BADARCHITEKTUR
AUSFÜHRUNG
PLANUNG LICHT
SOLARANLAGEN
SANITÄR HEIZUNG

sb

schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | www.schaererbeck.ch

Printdesign
purpleeye.ch
Webpublishing

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lenggen
6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
purpleeye.ch



maler fischer

POLO FISCHER
EIDG. DIPL. MALERMEISTER
LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM
TELEFON 041 780 25 69
WWW.MALER-FISCHER.CH

Drei Wochen – Sommerspass mit dem GGZ Ferienpass

Die Sommerferien rücken in greifbare Nähe. Vom 9. bis 27. Juli 2012 bieten wir ein vielseitiges und unterhaltsames Freizeitangebot für die Primarschulkinder des Kantons. 373 verschiedene Anlässe warten auf begeisterte «Ferienpass-Kids».

In Steinhausen im Angebot sind die beliebten Besuche bei der Feuerwehr und der Druckerei Victor Hotz AG. Im Steinhäuser Wald bist du unterwegs als Wald- und Bodenforscher oder in Begleitung von Erdi und erlebst Natur pur. Neu im Programm sind Karate-Do I und II bei Ruedi Zraggen und eine Besichtigung des Bienenhauses von Guschti Schuler.

Nebst den 373 Aktivitäten ermöglicht der Ferienpass Zugang zu einem Grundangebot, welches eigenständig genutzt werden kann: Freier Eintritt in alle Hallen- und Schwimmbäder des Kantons, einmal gratis Minigolfspielen, Gratisausleihen von Spielen in einigen Ludotheken und tägliches Spielen auf dem Abenteuerspielplatz Fröschenmatt in Zug.



Am 12. Juni 2012 erschien das detaillierte Programm als Sonderbeilage der Neuen Zuger Zeitung und wurde in alle Schulen verteilt. Im Internet ist das Programm und alle wichtigen Informationen unter www.zuger-ferienpass.ch abrufbar.

Ab 2. Juli 2012, 13.00 Uhr ist der GGZ Ferienpass im Ferienpasszentrum, im Foyer des Reformierten Kirchenzentrums in Zug erhältlich. Der Pass kostet Fr. 33.00, inkl. Buspass Fr. 49.50. Dieser gilt auf allen öffentlichen Verkehrsmitteln des Kantons (SBB, ZVB und Zugerbergbahn) und der Kursschiffe auf dem Zuger- und Aegerisee.

Wir freuen uns auf begeisterte Ferienpasskinder und wünschen jetzt schon viel Spass beim Geniessen unserer Aktivitäten.

Neu in diesem Jahr: Der FEPA-Club Ganztagesbetreuung:

Während der ersten zwei Sommerferienwochen bieten wir erstmals ein ferienpassmässiges Programm als Ganztagesbetreuung an. Sind Sie berufstätig und darauf angewiesen, dass ihr Kind von morgens bis abends betreut ist, nutzen Sie die Möglichkeit des FEPA-Club's. Weitere Informationen dazu unter ggzferienpass@ggz.ch oder Telefon 041 727 61 99.



Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt

Fellmann GARTEN AG
Gartenpflege Gartenbau

Postfach 2235 - 6342 Baar
info@fellmanngarten.ch
041 761 14 62



kompetent • • •
vielseitig • • •
kundenfreundlich • • •



Vereine



Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung
Betreuung von Sport- und Festanlässen

Nothilfekurs Nr. 6

Der nächste Kurs findet statt am : DI/MI 7./8. August 2012
Zeit : 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
Anmeldung tel. : 041 511 79 73 Samuel & Stefan
Anmeldeschluss : 31. Juli 2012
Kosten : 150.00Fr.



hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

claro
FAIR TRADE

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00
14.30 - 18.00
Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

Jeder verdient eine Frisur,
die zu ihm passt!



STUDIO 39

Coiffure

Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

Rückblick Steinbockcup 2012: Steinhauser Geräteturnerinnen zeigten solide Leistungen

Er gehört mittlerweile zu den wichtigen Geräteturn-Anlässen im Kanton: der Steinbockcup. Bereits zum sechsten Mal trafen sich 316 Mädchen und Buben am Samstag, 2. Juni, in der Dreifachturnhalle Sunnegrund zum Wettkampf. Und gekämpft wurde von morgens bis abends um jeden Zehntelpunkt.

Trotz schönem Wetter waren die Zuschaueränge den ganzen Tag über gut besetzt. Geturnt wurde in den Kategorien 1 bis 7. In der Kategorie K2 belegte Michelle Bärlocher als einzige Steinhauserin einen Podestplatz. Doch 15 Turnerinnen des DTV Steinhausen holten sich die wichtige Auszeichnung, das heisst sie erturnten sich einen Rang im ersten Drittel ihrer Kategorie.

Ein besonderes Highlight boten in diesem Jahr die Turnerinnen vom Turnverein Bürglen und vom Trainingszentrum Nidwalden. Ihre Darbietungen hatten Meisterschaftsniveau. Da blieb manch einer jungen K1-Turnerinnen der Mund offen stehen und ein Raunen ging durch das Publikum, als die jungen Frauen spektakuläre Doppelsaltos und akrobatische Bodenübungen zeigten.

René Enz vom Organisations-team des DTV Steinhausen zieht eine rundum positive Bilanz des diesjährigen Steinbockcup: «Die



Michelle Bärlocher aus Steinhausen (rechts) erturnte sich den dritten Platz in der Kategorie K2. Herzliche Gratulation!

Atmosphäre war super und wir hatten keine Verletzungen zu verzeichnen», freut er sich. Das sei immer das Wichtigste. «Ohne die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer könnten wir einen solchen Anlass nicht reibungslos durchführen», fügt René Enz an. Am Verpflegungsstand war wirklich immer ziemlich viel los. Zudem halfen

zahlreiche Papis und Mamis der Turnerinnen am Freitagabend beim Aufstellen. Das Organisations-Team dankt allen nochmals herzlich für ihren Einsatz. Das Teamwork war super – die beste Motivation für nächstes Jahr!

Die ganze Rangliste ist unter www.tvsteinhausen.ch abrufbar.



Die dreizehnte Ausgabe wird ein Höhenflug mit Tiefgang

Auf ans waldstock und Ab geht's

Dreizehn. Die Zahl, die von Aberglaube geprägt ist. Der numerische Inbegriff des Abwärtstrends. Ein Ab.

Es steht die dreizehnte Auflage des waldstock open air spektakels vor der Tür. Ab wirds am diesjährigen waldstock sicherlich auch gehen. Im positiven Sinne natürlich. Dank dem vielversprechenden, einzigartigen Programm wird man sich in Zukunft noch gerne an die dreizehnte Auflage erinnern. Das waldstock open air spektakel vom 27. bis 29. Juli macht sich daran, der Dreizehn einen Aufwärtstrend zu geben. Ein Auf. Auf und Ab.

Aufbauen und Abtauchen

Open Airs gibt es genug. Wieso ausgerechnet ans waldstock open air spektakel? Das charmante Festival am Steinhauser Waldrand wird von den rund 300 ehrenamtlichen Helfern jedes Jahr wieder neu konstruiert und dem jährlich wechselnden Thema angepasst. Selbst eingefleischte Besucher können die mit Liebe zum Detail kreierte Bauten auf dem idyllische Gelände neu entdecken. In seiner dreizehnten Ausführung ist das Programm wiederum ein Mix aus Musik verschiedener Stilrichtungen, Artistik, Cinema, Theater und Comedy. Wer ans waldstock kommt, kann in eine eigene Welt abtauchen.

Auftakt und Abflug

Am Freitag, 27. Juli, macht BLATTMANN* mit seinem intergalaktischen SpacePolkaRockPop in Ägeri-Mundart den Auftakt. Danach tritt ein Orchester auf. Das Einfrauorchester Frölein Da Capo musiziert was das Zöig hält. Ebenso am Eröffnungstag tritt der Singer/Songwriter Kellner mit seiner Band auf. Im Gepäck eine Stimme mit viel Tiefgang, die zu einem Mix aus Folk, Blues und lupenreinem Pop singt. Die belgische Combo Crema Kawa bringt das Gefühl von Sonne, Kaffee und ein Hauch Lateinamerika ans waldstock. Zumindest vermitteln sie Lebensfreude pur.

Auffallend und Abgefahren

Karma Revenge läuten den Samstag ein. Am selben Abend bieten Super-siech ungeschliffene Rumpelmusik, fernab von glattem, langweiligem Pop. Danach präsentiert ein österreichisches Orchester einen musikalischen Leckerbissen, im wahrsten Sinne. Die Instrumente werden vor jedem Konzert aus frischem Gemüse gefertigt. Auftischen und Abschmecken. Zu späterer Stunde werden Movits! und Traktorkestar dafür sorgen, dass am Waldrand getanzt wird. Zu schwedischem Hip Hop und Balkan-Brass.



27. bis 29. Juli
in Steinhausen ZG
www.waldstock.ch

Aufreissen und Abschliessen

«Musik ist wie Medizin» sagt Doctor King´esi, der musikalische Auftakt am Sonntag. Seine Lieder mit kenianischen Wurzeln und Einflüssen aus Rumba, Reggae und Blues regen an zum Träumen und Geniessen. Es folgen die vier Multi-Instrumentalisten von Bukahara. Vielfältig, abwechslungsreich und in keine Schublade zu stecken. Zum Abschluss des waldstock open air spektakels 2012 steht nochmals ein Highlight auf der Bühne. Palko!Muski reisst jeden Zuhörer mit und lasst ihn schweisstreibend ins Delirium tanzen. Ein explosiver Mix aus Disco, Polka-Punk und Gypsy.

Vorhang auf und Film ab

Als Filmabend begonnen, hat das waldstock diese Tradition bis heute beibehalten. Am Freitag wird Musik zu sehen sein. Young@Heart zeigt eindrücklich dass man nie zu alt ist für Rock´n´Roll. Eine rührende Geschichte eines Chors mit viel Lebenserfahrung. Mit «O Brother, Where Art Thou?» flimmert am Samstag eine amüsante Odyssee über die Leinwand von drei Flüchtlingen mit einem Plan aber keiner Ahnung. Jung und Jenisch, ein Dokumentarfilm über Schweizer Zigeuner und ihren unkonventionellen Lebensstil wird am Sonntag gezeigt.

Für Abwechslung im waldstock-Programm sorgen coloro, welche am Freitag Theater, Multimedia und Artistik zu einem einzigartigen Bühnenspektakel vereinen. Die Lachmuskeln werden trainiert durch Poetry Slam mit Etrit Hasler und Diego Häberli (am Samstag). Nach dem traditionellen Kindernachmittag, erweckt Martin Hommel ein jahrhundertealtes Märchen aus seiner Wunderkiste zu neuem Leben. Anschliessend lädt das Schaubüro zu einer theatralischen Schnitzeljagd (am Sonntag).

Auf bald! Vorverkauf ab dem 1. Juni

Auf die Plätze, fertig...., ab geht´s! Sichern Sie sich ab dem 1. Juni im Vorverkauf Ihr Ticket.

Das Wichtigste in Kürze

waldstock open air spektakel vom 27. bis 29. Juli in Steinhausen.

Was: Musik, Artistik, Cinema, Theater, Spiel, Spass.

Highlights: Frölein Da Capo, coloro, Vegetable Orchestra, Movits!, Doctor King´esi, Bukahara, Palko!Muski.

Kindernachmittag am Sonntag, 29. Juli.

Programm und weitere Infos auf www.waldstock.ch.

Gratis-Zeltplatz.

Ticketpreise

Festivalabo für drei Tage: Sfr. 55 im Vorverkauf, Sfr. 70 an der Abendkasse.

Tageskarte: Sfr. 25 im Vorverkauf, Sfr. 30 an der Abendkasse.

Vorverkauf ab dem 1. Juni: www.waldstock.ch, Welcome Zug, Braui Markt Baar, chäshuus GmbH Steinhausen, www.ticketcorner.ch.





Jugendarbeit Steinhausen

Alkoholfreie Cocktailbar am Grümpi 2012

Im Rahmen der gemeindlichen Alkoholverventionsstrategie 2012 betrieb die Jugendarbeit Steinhausen am Samstag, 2. Juni 2012, am Grümpi Steinhausen eine alkoholfreie Cocktailbar. Dies war eines der drei Projekte, die unter dem Slogan Nachdenken statt Nachschenken stattfinden.

Engagierte Jugendliche schenkten am Samstagnachmittag fleissig alkoholfreie Cocktails aus. Darunter befand sich auch der Gewinnercocktail «Mr. Fruit» (Limette, Pfirsichsaft, Cranberrysirup, Orangensaft, Mineralwasser) aus einem vorangegangenen Mix-wettbewerb im Jugendtreff. Die alkoholfreien Drinks sowie das



gratis angebotene Mineralwasser zogen viele Kunden an, so dass das Barteam viel zu tun hatte.

Neben der Bar lockte die Jugendarbeit mit einer Buttonmaschine und einem Rauschbrillenparcours. Durch das Aufsetzen einer Rauschbrille wurde die Wahrnehmung künstlich verändert. Mit vorgetäuschten Promillewerten konnte man sich dann im Dosenwerfen und Trottinett fahren ausprobieren. Der Parcours diente dazu, auf den Einfluss von Alkohol aufmerksam zu machen.

Debora Häusler, Jugendtreff Steinhausen



PROGRAMM JUGENDTREFF

Juli / August 2012



MI 04.07.
Abschied Debby und Simon
16 – 18 Uhr



OFFENER TREFF
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
Teentreff 5. und 6. Klassen
Freitag 16 – 18 Uhr



1. Ferienwoche
Ferienjobtage!
MI 11. – FR 13.07.
Melde dich bei Interesse!



Betriebsferien
14.07. – 05.08.
Treffbetrieb wieder ab 22.08.

Ab 6. August sind wir wieder im Büro erreichbar.
Bei Bedarf melden!

Mobil sind wir unterwegs ab dem 16.08.



MI 22.08.
GOURMETABEND



GASTRO STEINHAUSEN
RÖSSLI · SZENARIO · PÖSTLI · LINDE

Ferien der Steinhauser Restaurants

Gasthof Rössli	Ferien vom 28. Juli 2012 bis und mit 19. August 2012
Restaurant Szenario	keine Ferien, es gelten die normalen Öffnungszeiten
Gasthaus Linde	keine Ferien, es gelten die normalen Öffnungszeiten
Restaurant Pöstli	Ferien vom 16. Juli 201 bis und mit 05. August 2012

Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage.

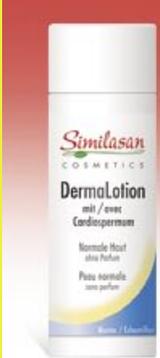
HENGARTNER & JANS AG

Gartengestaltung
Gartenpflege
Unterhalt
Planung und Beratung



Verband Schweizerischer Gärtnermeister

Hengartner & Jans AG
Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 78 88
Fax 041 740 01 53

Similasan
COSMETICS
DermoLotion
mit / avec
Candidaspermin
Hormone Haut
ohne Parfüm
Peau normale
sans parfum



URSDROGERIE

www.ursdrogerie.ch

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage
Industriestrasse, 6312 Steinhausen
Telefon 041-743 20 20

OPEL 

www.garage-spiess.ch

Victor Scherer
Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
von V-Zug Geräten



Steinhauser Dorfmarkt – Juli/August 2012

Jeweils am Samstag, 09.00-12.00 Uhr auf dem Dorfplatz

Folgende Aktivitäten bereichern im Juli/August den Dorfmarkt:

Juli

- 7. – Vorstellung Ludothek
 - Grosser Flohmarkt
 - Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln
 - Romy Keller: Verkauf von Kinderkleidern

- 14. – Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

- 21. – Vorstellung Gewerbeverein
 - Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln
 - Romy Keller: Verkauf von Kinderkleidern

- 28. Waldstock, kein Dorfmarkt

August

- 4. – Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln
 - Romy Keller: Verkauf von Kinderkleidern

- 11. – Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

- 18. – Vorstellung Ludothek
 - Grosser Flohmarkt
 - Grosser Käseverkauf
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

- 25. – Samariterverein: Postenlauf 1. Hilfe-Kurs
 - Zuger Handwerker: Verkauf von Hand-Frottiertüchern, Patchwork und vielem mehr
 - Grosser Käseverkauf
 - Senioren Steinhausen: Verkauf von Strickwaren und Karten
 - Claro Weltladen: Verkauf von Lebensmitteln und Kunsthandwerk
 - Lina Suter: Verkauf von Glismets und Gstickts
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln
 - Martha-Claudia Rüttimann: Verkauf von Kindersachen, Necessaires und Geschenksachen

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.steinhausen.ch oder unter Telefon 041 748 11 11.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Gemeinde



Feiern Sie mit! 75 Jahre Schulhaus Sunnegrund 1

mit Musik, Talentshow,
Sportlerehrung, Chilbi ...

Samstag 1. Sept. 2012
von 10.30–17.00 Uhr



Agenda

Veranstaltungskalender Juli/August 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	07.07.	17.00 – 24.00	Gartenfest	Areal Eschfeld	
So	08.07.	ab 11.00	Gartenfest	Areal Eschfeld	
So	08. – 18.07.			Sommerlager Wölfe	
So	08. – 21.07.			Sommerlager Pfadi	
Mo	09. – 21.07.			Sommerlager Jungwacht	
Mo	09. – 21.07.			Blauring-Lager	
Mo	23.07.	15.00 – 17.00	BAKI Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Fr	27.07.		13. Waldstock Open air Spektakel	Steinhauser Waldrand	
Sa	28.07.		13. Waldstock Open air Spektakel	Steinhauser Waldrand	
So	29.07.		13. Waldstock Open air Spektakel	Steinhauser Waldrand	

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Mi	01.08.		1. August-Brunch		
Di / Mi	07./08.08.	13.00 – 18.00	Nothilfekurs (Kurs 6)		
So	19.08.		DE-Turnier	Eschfeld	
Mo	20.08.	15.00 – 17.00	BAKI Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Sa / So	25./26.08.		Seifenkistenrennen	Freudenberg	
Mo	27.08.	ab 08.30	Start Spielgruppe	Spielgruppe	
Mo	27.08.		Mitgliederversammlung	Aula Feldheim	
Mi	29.08.	12.00 – 17.00	Pizza-Plausch	Abenteuerspielplatz Fröschenmatt Zug	

URS DROGERIE
www.ursdrogerie.ch

ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN

NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch

Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch